

Wohnsiedlung Kronenwiese, Zürich

Bauherrschaft: Stadt Zürich, Amt für Hochbauten

Architekten: Armon Semadeni

Bauingenieure: dsp Ingenieure & Planer AG, Greifensee

Ausführung: 2014 - 2017

Baukosten: ca. CHF 60 Mio.

Kurzbeschreibung: Auf der Parzelle, welche durch die Kornhaus-, die Nord- und die Kronenstrasse begrenzt wird, ist eine neue Wohnsiedlung im Standard Minerogie-A-Eco mit 99 Wohnungen, ergänzt mit Gewerberäumen im Sockelbereich, entstanden. Der Gebäudekörper weist ein Schutz-, Keller- und Technikräume beinhaltendes Untergeschoss, ein Zwischen- und Erdgeschoss mit Gewerberäumen und Wohnungen sowie bis zu fünf Obergeschosse mit Wohnungen auf. Das südwestliche Ende der Bebauung auf der Seite der Kornhausstrasse steht über eine Abfangdecke auf einer bestehenden Zivilschutzanlage. Dafür sind lokale Durchbrüche in der Fundationsplatte des bestehenden Schutzraumes gebohrt worden, damit fundierende Mikropfähle sowie Stahlbetonwände innerhalb des Schutzraumes ausgeführt werden konnten. Der Rohbau besteht zu 100 % aus Recyclingbeton. Auf Seite der Kornhaus- und der Nordstrasse ist aufgrund der Baugrubentiefe, den lokalen Platzverhältnissen sowie den bestehenden Werkleitungen die Grube mit einer einfach rückverankerten und auf Seite der Kronenstrasse mit einer zweifach zurückverankerten Rühlwand erstellt worden.

